

# **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Hundeschule Eva Peitz (Hundeschule)**

## **Stand 03.2025**

### **Relevanz dieser AGB**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Rechte und Pflichten zwischen der Hundeschule Eva Peitz und ihren Kunden. Sie schaffen Transparenz über den Ablauf des Angebots, klären rechtliche Fragen und definieren die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Mit der Anmeldung zu einer Gruppenstunde, einem Kurs, einem Seminar oder einer Einzelstunde (nachfolgend auch als „Angebot“ bezeichnet) erkennt der Kunde die Geltung dieser AGB an.

### **1. Geltungsbereich**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend bezeichnet als „AGB“) gelten für alle Verträge, mit der Hundeschule Eva Peitz, Inhaber Eva Peitz, Gothaer Weg 18, 40627 Düsseldorf (nachfolgend bezeichnet als „Hundeschule“) und Ihnen als Kunden (nachfolgend bezeichnet als „Kunden“) abgeschlossen werden. Zudem gelten diese AGB auch gegenüber sonstigen Geschäftspartnern des Anbieters, soweit die nachfolgenden Bestimmungen nicht zwingend ein Vertragsverhältnis mit dem Anbieter voraussetzen. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, die Hundeschule stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.

---

### **2. Anmeldung und Vertragsabschluss**

2.1. Die Anmeldung zu Gruppenstunden, Kursen, Einzelstunden oder Seminaren erfolgt schriftlich, telefonisch oder online. Ein Vertrag kommt mit der Bestätigung der Anmeldung durch die Hundeschule zustande.

2.2. Mit der Anmeldung erklärt sich der Kunde mit den vorliegenden AGB einverstanden.

2.3. Die Anmeldung zu Gruppenstunden, Kursen, Seminaren oder Einzelstunden ist verbindlich. Ein Widerruf ist nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben möglich.

---

### **3. Leistungsbeschreibung**

3.1. Die Inhalte der Gruppenstunden, Kurse, Seminare und Einzelstunden werden von der Hundeschule nach bestem Wissen und Gewissen gestaltet. Es wird jedoch keine Erfolgsgarantie gegeben.

3.2. Änderungen im Plan, bei den Inhalten oder den Veranstaltungsorten behält sich die Hundeschule vor.

---

### **4. Teilnahmevoraussetzungen**

4.1. Der Kunde sichert zu, dass jeder teilnehmende Hund ordnungsgemäß behördlich gemeldet ist, einen vollen Impfschutz hat für jeden teilnehmenden Hund eine gültige Haftpflichtversicherung besteht. Auf Verlangen der Hundeschule hat der Kunde den Impfpass, die behördliche Anmeldung sowie die Police der Haftpflichtversicherung vorzulegen.

4.2. Der Hund darf keine ansteckenden Krankheiten haben und muss frei von Parasiten sein.

4.3. Die Teilnahme Minderjähriger erfolgt nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten oder mit dessen schriftlicher Zustimmung.

4.4. Der Kunde stellt sicher, dass der von ihm gewählte Ort für Einzelstunden sicher ist und den Anforderungen der Hundeschule entspricht.

4.5. Verhaltensauffälligkeiten des Hundes, insbesondere Aggressionen gegenüber Menschen oder Tieren, müssen der Hundeschule im Voraus mitgeteilt werden.

4.6. Läufige Hündinnen dürfen nicht in der Standhitze an den Gruppenstunden teilnehmen. Der Besitzer ist jedoch eingeladen, ohne Hund am Angebot teilzunehmen. Die Gebühr für die fehlende Stunde wird nicht zurückerstattet oder durch Einzelstunden ersetzt.

---

## **5. Pflichten des Kunden**

5.1. Der Kunde ist verpflichtet, den Anweisungen des Trainers Folge zu leisten und die Sicherheit von Mensch und Tier zu gewährleisten.

5.2. Störendes Verhalten des Hundes oder des Halters kann zum Ausschluss vom Angebot führen.

5.3. Der Kunde haftet für Schäden, die durch ihn oder seinen Hund verursacht werden.

5.4. Jegliche Begleitpersonen sind durch den Kunden über den Haftungsausschluss in Kenntnis zu setzen.

---

## **14. Eigenverantwortung des Hundehalters**

14.1. Die Teilnahme an Gruppenstunden, Kursen, Seminaren und Einzelstunden erfolgt auf eigene Verantwortung des Halters.

14.2. Der Halter entscheidet eigenständig, ob und in welchem Umfang er die Inhalte der Hundeschule umsetzt und was er seinem Hund zumutet. Die Hundeschule gibt lediglich Empfehlungen, die auf den individuellen Bedürfnissen des Hundes angepasst werden können.

14.3. Der Halter ist verantwortlich dafür, den Gesundheitszustand und die Belastbarkeit seines Hundes während der Einheiten zu überwachen. Bei gesundheitlichen Bedenken hat der Halter unverzüglich Rücksprache mit der Hundeschule oder einem Tierarzt zu halten.

---

## **6. Haftung**

6.1. Die Teilnahme am Angebot erfolgt auf eigene Gefahr.

6.2. Die Hundeschule haftet nur für Schäden, die auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zurückzuführen sind.

6.3. Die Hundeschule übernimmt keine Haftung für Verletzungen oder Schäden, die durch teilnehmende Hunde entstehen.

6.4. Bei mobilen Trainings haftet die Hundeschule nicht für Schäden, die durch unsichere oder ungeeignete Ortsbedingungen entstehen.

6.5. Der Erfolg des Trainings hängt maßgeblich vom persönlichen Einsatz des Halters ab. Ein Trainingserfolg kann daher nicht garantiert werden.

---

## **7. Zahlungsbedingungen**

7.1. Die Gebühren sind vor Beginn des Angebots zu begleichen.

7.2. Bei verspäteter Zahlung behält sich die Hundeschule das Recht vor, den Kunden vom Angebot auszuschließen.

7.3. Kosten für ausgefallene oder verpasste Stunden werden nicht erstattet.

---

## **8. Rücktritt und Absage durch den Kunden**

8.1. Eine Absage oder Verschiebung der vereinbarten Gruppen-, Kurs, Einzel- oder Seminarstunde muss mindestens 48 Stunden vorher durch den Teilnehmer per Whatsapp oder über das Buchungsportal der Hundeschule erfolgen.

8.2. Bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Abbruch erfolgt keine Erstattung der Gebühr.

8.3. Bei fehlenden Stunden, beispielsweise durch Krankheit oder Läufigkeit der Hündin, werden keine Gebühren erstattet oder durch Einzelstunden ersetzt. Die Fehlstunden verfallen.

---

### **9. Absage durch die Hundeschule**

9.1. Die Hundeschule behält sich das Recht vor, das Angebot bei zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen wichtigen Gründen abzusagen. In diesem Fall werden bereits gezahlte Gebühren vollständig erstattet.

9.2. Bei widrigen Witterungsverhältnissen, die die Sicherheit gefährden, behält sich die Hundeschule das Recht vor, den Termin kurzfristig abzusagen oder zu verlegen.

---

### **11. Nutzung von Foto- und Videoaufnahmen**

13.1. Die Hundeschule behält sich das Recht vor, während der Gruppenstunden, Kursstunden, Einzelstunden oder Seminaren Fotos und Videos zu erstellen. Diese können für interne Zwecke sowie für Werbezwecke (z. B. Website, Social Media, Flyer) genutzt werden.

13.2. Mit der Teilnahme erklärt sich der Kunde mit der Nutzung der Aufnahmen einverstanden.

13.3. Falls der Kunde nicht möchte, dass Aufnahmen von ihm oder seinem Hund verwendet werden, muss dies der Hundeschule vor Beginn der Gruppenstunde, Einzelstunde, Kursstunde oder des Seminars schriftlich mitgeteilt werden.

---

### **10. Datenschutz**

10.1. Die Hundeschule erhebt und speichert personenbezogene Daten des Kunden ausschließlich zur Vertragsdurchführung und gibt diese nicht an Dritte weiter.

10.2. Weitere Informationen finden sich in der separaten Datenschutzerklärung.

---

### **12. Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

---

### **13. Gerichtsstand**

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist der Sitz der Hundeschule.

---